

Neubau der Erdgastransport-Verdichterstation Bobbau

Standort:
Deutschland

Zeitraum:
1998 - 2001

Auftraggeber:
VNG - Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft



Projektinformationen

Im Netzknotenpunkt Bobbau (als zentralem Schaltpunkt im Netz der VNG - Verbundnetz Gas AG) laufen insgesamt 6 Ferngasleitungen zusammen, die je nach Erfordernis geschaltet werden können.

Die VNG - Verbundnetz Gas AG vollzog hier die Umgestaltung des bestehenden Stationsgeländes zu einem komplexen und funktionalen Verbundnetzstandort.

Dazu wurde zur Stabilisierung des Druckniveaus im VNG-Leitungssystem auf 55 bar als Kernstück eine Erdgas-Transport-Verdichterstation am Standort Bobbau errichtet. Diese Maßnahme beinhaltet neben der Schaffung eines umfangreichen Verdichter- und Stationspipings auch den Neubau einer Verdichterhalle sowie eines Energieversorgungsgebäudes zur Aufnahme aller notwendigen Nebenanlagen.

Im Zuge der Neugestaltung des Standortes wurde weiterhin ein neues Betriebs- und Sozialgebäude errichtet.

Die Neubaumaßnahme schloss folgenden Umfang ein:

Rückbau aller Altanlagen auf dem vorhandenen Betriebsgelände

Neubau aller Gebäude, Ver- und Entsorgungssysteme sowie Stationsgestaltung

Neuerrichtung aller erforderlichen Gasanlagen auf der Station

- Zwei baugleiche Verdichtereinheiten bestehend aus Radial-Turbokompressor vom Typ RV (MAN Turbo) und Gasturbine vom Typ Mars 100 S (Solar Turbines) inkl. peripherer Anlagen und Systeme
- Regel- und Messschienen, Analysenmesstechnik
- Gaskühlanlage, Filteranlage
- Gaseigenversorgungsanlage, Heizungsanlage, Steuerluftversorgung
- Brandmelde-, Einbruchsmelde- und Gaswarnanlage, Feuerlöschanlage
- Notstrom- und Batterieanlage, Mittelspannungs- und Niederspannungsschaltanlage
- E-, MSR-, NT-Technik, Automationstechnik

PLE wurde durch die VNG - Verbundnetz Gas AG mit dem kompletten Engineering, der Koordination und der Bauüberwachung für alle erforderlichen Gewerke beauftragt.

Der Automationsgrad der Anlage ermöglicht neben der Vor-Ort-Steuerung auch eine Fernüberwachung und Fernbedienung vom Regelzentrum Leipzig.